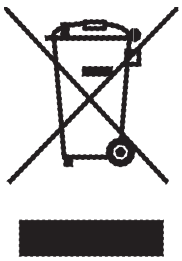
1 Beschreibung des Gerätes 39
2 Sicherheitshinweise 40
3 Installation 40
4 Vorbereitung der Kaffeemaschine 41
4.1 Füllen des Wassertanks 41
4.2 Füllen des Kaffeebohnenbehälters 41
4.3 Erste Inbetriebnahme 41
5 Zubereitung von Espressokaffee (mit Kaffeebohnen) 42
6 Einstellung des Mahlwerks 44
7 Zubereitung von Espressokaffee mit Kaffeepulver (anstatt der Kaffeebohnen) 45
8 Heißwasserausgabe 45
9 Zubereitung von Cappuccino (unter Anwendung von Dampf) 46
10 Reinigung und Wartung 47
10.1 Reinigung der Kaffeemaschine 47
10.2 Reinigung der Brüheinheit 48
10.3 Entkalkung 49
10.4 Programmierung der Wasserhärte 50
11 Bedeutung der Betriebs-Kontrollanzeigen 51
12 Bedeutung der Alarmleuchtanzeigen und Verhaltensweise bei Aufleuchten derselben 52
13 Lösbare Probleme, bevor Sie den technischen Kundendienst rufen 53

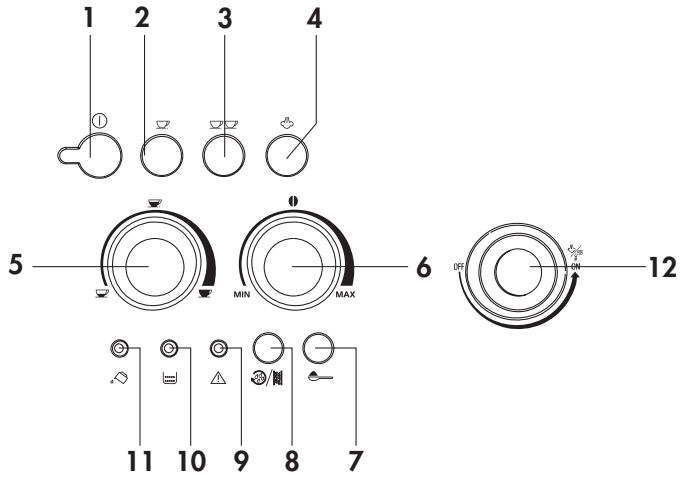
WICHTIGER HINWEIS FÜR DIE KORREKTE ENTSORGUNG DES PRODUKTS IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DER EG-RICHTLINIE 2002/96/EG.



Am Ende seiner Nutzzeit darf das Produkt NICHT zusammen mit dem Siedlungsabfall beseitigt werden.
Es kann zu den eigens von den städtischen Behörden eingerichteten Sammelstellen oder zu den Fachhändlern, die einen Rücknahmeservice anbieten, gebracht werden.
Die getrennte Entsorgung eines Haushaltsgerätes vermeidet mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit, die durch eine nicht vorschriftsmäßige Entsorgung bedingt sind. Zudem ermöglicht wird die Wiederverwertung der Materialien, aus denen sich das Gerät zusammensetzt, was wiederum eine bedeutende Einsparung an Energie und Ressourcen mit sich bringt.
Zur Erinnerung an die Verpflichtung, die Elektrohaushaltsgeräte getrennt zu beseitigen, ist das Produkt mit einer Mülltonne, die durchgestrichen ist, gekennzeichnet.

1. BESCHREIBUNG DES GERÄTES (SIEHE S. 3)

A. Warmhalteplatte für Tassen
B. Dampfdrehknopf
C. Dampfrohr
D. Milchaufschäumer
E. Wassertank (entnehmbar)
F. Tropfgitter
G. Abtropfschale (abnehmbar)
H. Serviceklappe
I. Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf
J. Bedienblende
K. Deckel für Kaffeebohnenbehälter
L. Deckel für Kaffeepulverbehälter
M. Brüheinheit
N. Netzkabel
O. Milchaufschäumer (abnehmbar)
P. Milchaufschäumdüse (abnehmbar)
Q. Messlöffel für das vorgemahlene Kaffeepulver
R. Herausziehbarer Kaffeesatzbehälter
S. Drehknopf zum Einstellen des Mahlgrads
T. Kaffeebohnenbehälter
U. Fach für den Messlöffel
V. Einfüllschacht für das vorgemahlene Kaffeepulver
Z. Schwenkfach



Bedienblende

1) EIN/AUS-Taste der Kaffeemaschine
2) Taste Wahl 1 Tasse mit Kontrollanzeige Temperatur OK
3) Taste Wahl 2 Tassen mit Kontrollanzeige Temperatur OK
4) Taste Wahl Funktion Dampf mit Kontrollanzeige Temperatur
5) Wahlschalter Kaffeemenge (kleine Tasse, normale Tasse, große Tasse)
6) Wahlschalter Kaffeepulvermenge (für einen milden normalen oder kräftigen Kaffee)
7) Taste und Kontrollanzeige Funktion vorgemahlener Kaffee (Ausschaltung des Mahlwerks)
8) Kontrollanzeige „Alarm Kalk"
9) Kontrollanzeige „Allgemeiner Alarm"
10) Kontrollanzeige „Kaffeesatzbehälter voll" oder „Kaffeesatzbehälter nicht eingesetzt"
11) Kontrollanzeige „Wasser fehlt" oder „Wassertank nicht eingesetzt"
12) Dampfdrehknopf

2 SICHERHEITSHINWEISE

BITTE LESEN SIE DIE FOLGENDEN ANWEISUNGEN AUFMERKSAM DURCH UND BEWAHREN SIE AUF.

- Diese Kaffeemaschine ist für die „Zubereitung von Espressokaffee" und das „Erwärmen von Getränken" ausgelegt: Passen Sie auf, dass Sie sich nicht mit Wasserspritzern bzw. heißem Dampf oder durch einen unsachgemäßen Gebrauch der Kaffeemaschine verbrühen.
- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung im Haushalt bestimmt. Jeder andere Gebrauch ist unsachgemäß und daher gefährlich.
- Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden, die durch einen zweckentfremdeten, falschen und unangemessenen Gebrauch verursacht werden.
- Berühren Sie während des Gebrauchs keine heißen Oberflächen des Gerätes. Benutzen Sie immer die Drehknöpfe oder Griffe.
- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen Händen.
- Das Gerät darf nicht unbeaufsichtigt von Kindern oder Personen, die mit dem Betrieb desselben nicht vertraut sind, benutzt werden.
- Lassen Sie nicht zu, dass Kinder mit dem Gerät spielen.
- Bei Defekten oder Betriebsstörungen des Gerätes, nicht versuchen, es selbst zu reparieren: Schalten Sie es durch Ziehen des Netzsteckers aus. Wenden Sie sich für eventuelle Reparaturen ausschließlich an eine vom Hersteller autorisierte Kundendienststelle und verlangen Sie die Verwendung von Original-Ersatzteilen.

3 INSTALLATION

- Kontrollieren Sie das Gerät nach dem Auspacken auf seine Unversehrtheit. Im Zweifelsfall benutzen Sie das Gerät nicht und wenden sich an einen Fachmann.
- Das Verpackungsmaterial (Plastiktüten, Schaumpolystyrol, usw.) darf nicht in der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden, da es für die Kinder gefährlich sein könnte.
- Stellen Sie das Gerät auf einer Arbeitsfläche, weit ab von Wasserhähnen, Spülbecken und Hitzequellen auf.
- **Nach Aufstellung des Gerätes auf einer Arbeitsfläche, überprüfen Sie, dass zwischen den Oberflächen des Gerätes, den Seitenwänden und der Rückseite ein Freiraum von etwa 5 cm und über der Kaffeemaschine ein Freiraum von mindestens 20 cm bleiben**
- **Installieren Sie die Kaffeemaschine niemals in Räumen, in denen Temperaturen unter oder gleich 0°C erreicht werden können (durch Gefrieren des Wassers kann das Gerät beschädigt werden).**
- Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung mit der auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen Spannung übereinstimmt. Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig geerdete Steckdose mit einer Mindestleistung von 10A an. Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Unfälle, die durch das Fehlen einer Erdung der Anlage verursacht werden.
- Sollte die Steckdose nicht mit dem Stecker Ihres Gerätes kompatibel sein, lassen Sie diese bitte gegen eine geeignete Steckdose von einer Fachkraft auswechseln.
- Das Netzkabel dieses Gerätes darf auf keinen Fall vom Benutzer selbst ausgewechselt werden, da hierzu Spezialwerkzeuge erforderlich sind. Wenden Sie sich daher bei Beschädigung des Kabels bzw. zum Auswechseln desselben an eine vom Hersteller autorisierte Kundendienststelle, um so jedes Risiko auszuschließen.
- Es wird empfohlen, so bald wie möglich die Wasserhärte je nach individuellem Bedarf einzustellen, indem Sie wie in Kapitel 10.4 beschrieben vorgehen.

Damit Sie lernen, mit dem Gerät korrekt umzugehen, befolgen Sie bitte bei der ersten Inbetriebnahme die in den folgenden Abschnitten beschriebenen Anleitungen Schritt für Schritt.

4 VORBEREITUNG DER KAFFEEMASCHINE

4.1 FÜLLEN DES WASSERTANKS

- Den Wassertank herausnehmen (Abb. 1), diesen ausspülen und bis zur Markierungslinie MAX mit frischem Wasser füllen. Zum Herausnehmen des Wassertanks den Milchaufschäumer stets zur Mitte der Maschine hin positionieren, da dieser sonst das Herausnehmen des Tanks behindern könnte.
- Den Wassertank wieder einsetzen, indem Sie ihn **fest nach unten drücken.**

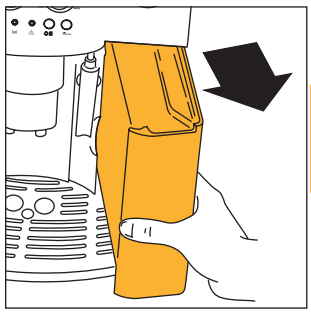


Abb.1

4.2 FÜLLEN DES KAFFEEBOHNENBEHÄLTERS

- Den Deckel des Kaffeebohnenbehälters öffnen (Abb. 2).
- Den Behälter mit Kaffeebohnen füllen.
- Den Deckel schließen.

ACHTUNG: Zum Vermeiden von Betriebsstörungen, niemals gemahlenen oder gefriergetrockneten Kaffee, karamellisierte Bohnen sowie Gegenstände, die die Kaffeemaschine beschädigen könnten, einfüllen.

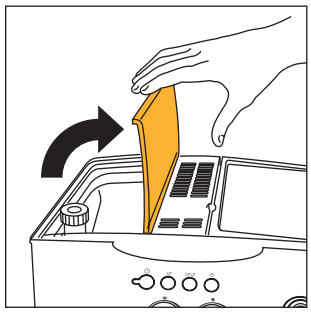


Abb.2

4.3 ERSTE INBETRIEBNAHME

1. Sicherstellen, dass der Wassertank gefüllt ist und das Netzkabel in die Steckdose gesteckt ist.
2. Den Milchaufschäumer nach außen drehen, eine Tasse darunter stellen (Abb. 3), und durch Drücken der Taste ⏻ (Abb. 4) die Maschine einschalten.
3. **SOFORT DANACH, INNERHALB VON 30 SEKUNDEN,** den Dampfdrehknopf nach links bis zum Anschlag drehen (Abb. 5) (es ist vollkommen normal, wenn hierbei die Maschine laut wird).
4. Nach wenigen Sekunden tritt aus dem Milchaufschäumer Wasser heraus. Wenn die Tasse mit etwa 30cc gefüllt ist, den Dampfdrehknopf nach rechts bis zum Anschlag drehen (Abb. 6), um den Wasseraustritt zu unterbrechen.
5. Abwarten, bis die grünen Kontrollanzeigen ☕ und ☕☕ nicht mehr blinken und konstant leuchten (Das Blinken der grünen Kontrollanzeigen weist darauf hin, dass die Maschine sich in der Vorheizphase befindet, während das ständige Leuchten anzeigt, dass die ideale Temperatur zur Kaffeezubereitung erreicht worden ist – Abschn. 11 – Punkte 1 und 2).
   (Kurz bevor die Kontrollanzeigen ständig aufleuchten, führt die Kaffeemaschine automatisch einen Spülvorgang durch: Aus den Ausgüssen des Kaffeeauslaufs tritt etwas heißes Wasser heraus, welches in der darunter liegenden Abtropfschale aufgefangen wird.)
   Tipp: Wenn Sie einen starken Kaffee möchten (weniger als 60cc), füllen Sie vorher die Tasse mit dem heißen Wasser des Spülvorgangs. Lassen Sie das Wasser einige Sekunden lang in der Tasse (bevor sie diese entleeren), damit diese vorgewärmt wird.
6. Nun ist die Kaffeemaschine betriebsbereit.

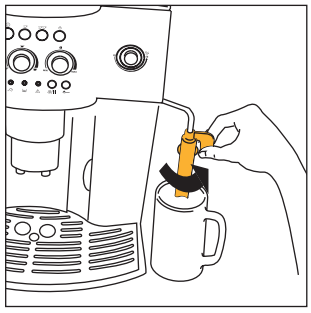


Abb.3

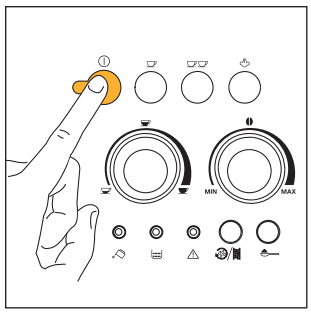


Abb.4

5 ZUBEREITUNG VON ESPRESSOKAFFEE (MIT KAFFEEBOHNEN)

1) Vor dem Kaffeebezug stets kontrollieren, dass die grünen Kontrollanzeigen und konstant leuchten und der Kaffeebohnenbehälter voll ist.
2) Mit dem rechten Drehknopf (Abb. 7) die Einstellung des gewünschten Kaffeegeschmacks vornehmen. Je weiter Sie nach rechts drehen, desto höher ist die Kaffeebohnenmenge, die die Kaffeemaschine mahlen wird; demzufolge wird auch der Kaffeegeschmack stärker ausfallen. Beim ersten Gebrauch der Kaffeemaschine bereiten Sie versuchsweise mehrere verschiedene Kaffees zu, um die für Sie richtige Position des Drehknopfs herauszufinden. Achten Sie darauf, nicht zu weit nach rechts zu drehen, da sonst das Risiko besteht, dass die Kaffeeausgabe zu langsam erfolgt (tröpfchenweise), vor allem bei dem Bezug von zwei Tassen Kaffee.
3) Mit dem linken Drehknopf (Abb. 8) wählen Sie die Einstellung der gewünschten Kaffeemenge. Je weiter Sie nach rechts drehen, desto schwächer wird der zubereitete Kaffee sein. Beim ersten Gebrauch der Kaffeemaschine, bereiten Sie versuchsweise mehrere verschiedene Kaffees zu, um die für Sie richtige Position des Drehknopfs ausfindig zu machen.
4) Stellen Sie unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs entweder eine Tasse für 1 Kaffee (Abb. 9) oder zwei Tassen für 2 Kaffees (Abb. 10). Um eine besonders gute Crema zu erzielen, bringen Sie den Kaffeeauslauf so weit wie möglich an die Tassen, indem Sie ihn absenken (Abb. 11).
5) Zur Zubereitung eines Kaffees die Taste (Abb. 12) drücken. Zur Zubereitung von 2 Kaffees die Taste drücken (Abb. 13). *Nun beginnt die Kaffeemaschine, die Kaffeebohnen zu mahlen, es erfolgt ein kurzes Vorbrühen und schließlich die Kaffeeausgabe in die Tasse.*
   Sobald die voreingestellte Kaffeemenge ausgegeben worden ist, unterbricht die Kaffeemaschine automatisch die Ausgabe und wirft den Kaffeesatz in den Kaffeesatzbehälter.
6) Nach einigen Sekunden, wenn beide grünen Kontrollanzeigen und wieder konstant aufleuchten, können Sie einen weiteren Kaffee zubereiten.
7) Zum Ausschalten der Kaffeemaschine die Taste ⏻ drücken. *(Bevor die Kaffeemaschine sich ausschaltet, führt sie automatisch einen Spülvorgang durch: Aus den Ausgüssen tritt etwas heißes Wasser aus, welches in der darunter liegenden Abtropfschale aufgefangen wird. Passen Sie auf, dass Sie sich nicht verbrühen).Wenn Sie die Kaffeemaschine nicht mit der Taste ⏻ ausschalten sollten, schaltet sich diese auf jeden Fall 3 Stunden nach dem letzten Gebrauch selbstständig aus und führt vorher einen kurzen Spülvorgang durch.*

HINWEIS 1: ***Wenn der Kaffee tröpfchenweise oder nicht ganz heraustritt,*** *muss der Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) um eine Position nach rechts gedreht werden (siehe Kap. 6). Drehen Sie jeweils um eine Position, bis eine zufriedenstellende Kaffeeabgabe erreicht wird.*

HINWEIS 2: *: Falls der Kaffee zu schnell heraustritt und die Crema nicht nach Ihrem Geschmack ausgefallen ist, den rechten Drehknopf (Abb. 7) etwas nach rechts drehen. Gehen Sie versuchsweise vor, und bereiten Sie mehrere Kaffees zu, um die richtige Position des Drehknopfs herauszufinden. Achten Sie darauf, den Drehknopf nicht zu sehr nach rechts zu drehen, da sonst das Risiko besteht, dass der Kaffee zu langsam ausläuft (tröpfchenweise), vor allem bei der Zubereitung von zwei Tassen Kaffee. Falls nach einigen Kaffees, die Crema noch immer nicht zu Ihrer Zufriedenheit ausfallen sollte, drehen Sie auch den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) um eine Position nach links (siehe Kap. 6).*

HINWEIS 3: ***Tipps für die Ausgabe eines heißeren Kaffees:***

1) *Wenn Sie sofort nach Einschalten der Kaffeemaschine einen starken Kaffee möchten (unter 60cc), verwenden Sie zum Vorwärmen der Tassen das heiße Wasser des Spülvorgangs (siehe Tipp Abschn. 4.3 Punkt 5) Wenn nach der letzten Kaffeezubereitung hingegen mehr als 2/3 Minuten vergangen sind, muss vor einem* ***erneuten Kaffeebezug die Brüheinheit vorgeheizt werden, indem Sie die***

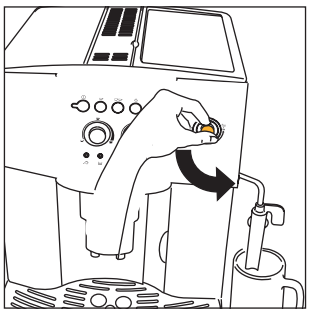


Abb.5

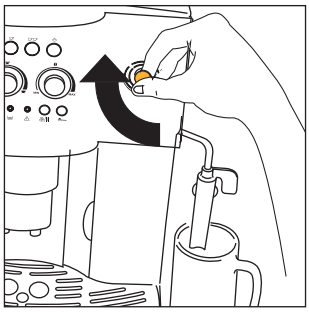


Abb.6

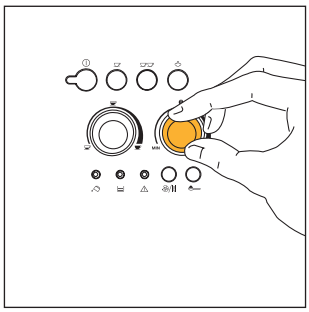


Abb.7

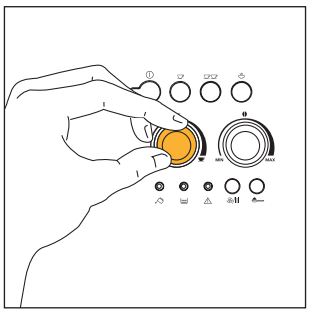


Abb.8

Taste ***drücken*** *(Abb. 14). Lassen Sie dann das Wasser in die darunter stehende Abtropfschale laufen. Sie können dieses Wasser auch zum Vorwärmen der Tasse, die Sie für den Kaffee benutzen, verwenden. In diesem Fall einfach das heiße Wasser in die Tasse geben (und dann entleeren).*
2) *Verwenden Sie nicht zu dicke Tassen, außer wenn diese nicht vorgewärmt sind, da diese die Wärme zu sehr absorbieren.*
3) *Verwenden Sie stets vorgewärmte Tassen, indem Sie diese mit warmem Wasser ausspülen oder mindestens 20 Minuten auf der Warmhalteplatte auf dem Deckel der eingeschalteten Kaffeemaschine abstellen.*

HINWEIS 4: *Während der Kaffeezubereitung kann die Kaffeeausgabe jederzeit abgebrochen werden, indem Sie die vorab angewählte Taste (Abb. 12) oder (Abb. 13) drücken.*

HINWEIS 5: *Wenn Sie nach abgeschlossener Kaffeeausgabe mehr Kaffee in der Tasse haben möchten, einfach die vorab gewählte Taste (Abb. 12) oder (Abb. 13) gedrückt halten, bis die gewünschte Menge erreicht wird (dieser Vorgang muss innerhalb von 3 Sekunden nach abgeschlossener Kaffeeausgabe durchgeführt werden).*

HINWEIS 6: *Bei ständigem Leuchten des Alarms (Kap. 12 – Punkt 1), muss der Wassertank gefüllt werden. Andernfalls kann kein Kaffee zubereitet werden. Der Wassertank kann nur herausgenommen werden, wenn der Milchaufschäumer vorher zur Mitte der Maschine hin gerichtet ist. (Es ist normal, dass bei Aufleuchten des Alarms trotzdem noch etwas Wasser im Tank ist).*

HINWEIS 7: *Die Kaffeemaschine zählt die Anzahl der ausgegebenen Kaffees. Alle 14 einzeln (oder 7 paarweise) zubereitete Kaffees, leuchtet die Kontrollanzeige konstant auf (siehe Kap. 12 Punkt 3), um anzuzeigen, dass der Kaffeesatzbehälter voll ist und entleert sowie gereinigt werden muss. Solange der Kaffeesatzbehälter nicht gereinigt wird, bleibt die Kontrollanzeige eingeschaltet, und es kann kein Kaffee zubereitet werden. Zur Reinigung, die Serviceklappe durch Ziehen des Kaffeeauslaufs auf der Vorderseite öffnen (Abb. 15); daraufhin schaltet sich die blinkende Kontrollanzeige ein (siehe Abschn. 12 Punkt 9); dann die Abtropfschale entnehmen (Abb. 16), entleeren und reinigen. Entleeren und reinigen Sie sorgfältig den Kaffeesatzbehälter, wobei darauf zu achten ist, dass alle sich auf dem Boden abgelagerten Rückstände beseitigt werden. Trocknen Sie zudem die eventuell in der Maschine unter der Abtropfschale sich angesammelten Kondenswassertropfen ab.* ***WICHTIG: Jedes Mal, wenn Sie die Abtropfschale herausziehen, MUSS auch der Kaffeesatzbehälter geleert werden, selbst wenn dieser nicht ganz voll ist. Wird dieser Vorgang nicht ausgeführt, kann es bei den darauf folgenden Kaffeezubereitungen passieren, dass sich der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und der übermäßige Kaffeesatz die Kaffeemaschine verstopft.***

HINWEIS 8: *Bei dem Gebrauch der Kaffeemaschine, kann es mit der Zeit vorkommen, dass das Mahlwerk sich abnutzt und der Kaffee zu schnell und ohne Crema herausläuft, da er zu grob gemahlen ist.*
Zur Behebung dieser Störung muss der Mahlgrad des Mahlwerks neu eingestellt werden. Hierzu den Drehknopf zur Einstellung des Mahlwerks drehen (Abb. 17), und zwar um eine Position nach links (wie in Kap. 6 beschrieben).

HINWEIS 9: *Wenn die Kaffeemaschine längere Zeit nicht benutzt wurde, muss vor deren erneutem Gebrauch die Brüheinheit wie in Abschn. 10.2 beschrieben gereinigt werden.*

HINWEIS 10: *Während der Kaffeeausgabe, niemals den Wassertank herausnehmen. Falls dieser herausgenommen werden sollte, kann die Kaffeemaschine keinen Kaffee mehr zubereiten, und die Kontrollanzeige (Wasser fehlt) blinkt auf. Bei Anforderung eines weiteren Kaffees, wird die Kaffeemaschine außergewöhnlicht laut und bereitet keinen Kaffee zu. Zur Wiederinbetriebsetzung der Kaffeemaschine, drehen Sie bitte den Dampfdrehknopf nach links bis zum Anschlag, und lassen Sie einige Sekunden lang Wasser aus dem Milchaufschäumer laufen.*

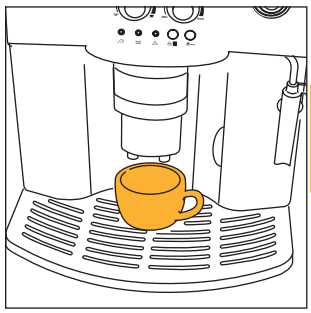


Abb.9

Abb.10

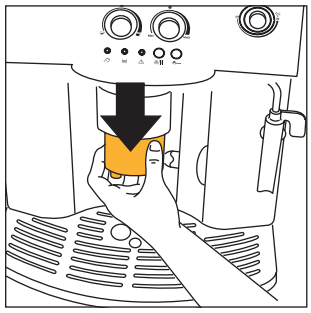


Abb.11

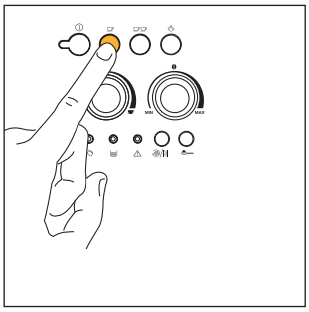


Abb.12

Bei der ersten Inbetriebnahme der Kaffeemaschine müssen Sie mindestens 4-5 Kaffees zubereiten, bevor die Maschine ein zufriedenstellendes Resultat erbringt.

Bei Auftreten einer Störung, die durch Aufleuchten der betreffenden Alarmanzeige angezeigt wird, brauchen Sie sich nicht sofort an den technischen Kundendienst zu wenden. Das Problem kann fast immer behoben werden, indem Sie die in Kapitel 12 und 13 aufgeführten Anleitungen befolgen. Falls die Anleitungen nicht zur Behebung des Problems ausreichen sollten oder Sie weitere Erläuterungen wünschen, empfehlen wir Ihnen sich an den technischen Kundendienst zu wenden, indem Sie die auf dem Beiblatt auf Seite 2 angegebene Telefonnummer anrufen. Falls Ihr Land nicht unter denen auf dem Beiblatt aufgeführten Ländern sein sollte, rufen Sie bitte die auf dem Garantieschein angegebene Telefonnummer an.

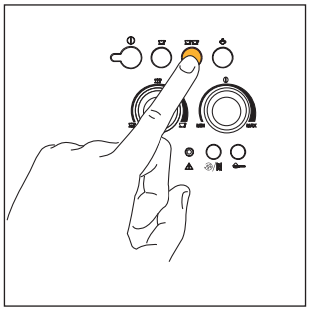


Abb.13

6 EINSTELLUNG DES MAHLWERKS

Da das Mahlwerk bereits für eine korrekte Kaffeeausgabe werkseitig voreingestellt worden ist, brauchen Sie dieses, zumindest anfangs, nicht einzustellen.

Falls die Kaffeeausgabe dennoch nach den ersten Kaffees zu schnell oder zu langsam (tröpfchenweise) erfolgen sollte, muss dies durch den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) korrigiert werden.Durch Drehen um eine Position nach rechts (entspricht einer Ziffer), erfolgt eine schnellere Kaffeeausgabe (nicht tröpfchenweise).

Durch Drehen um eine Position nach links, erfolgt eine langsamere Kaffeeausgabe und **die Crema sieht schöner aus.**

Die Wirkung dieser Korrektur merken Sie jedoch erst nach mindestens 2 darauf folgenden Kaffeezubereitungen.

Achtung: Der Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.

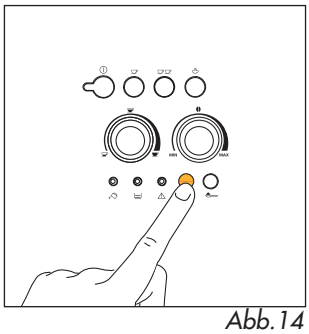


Abb.14

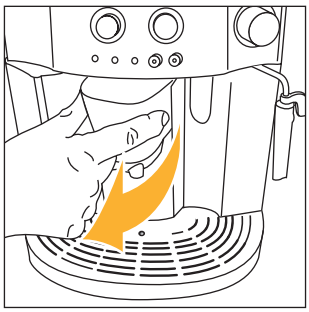
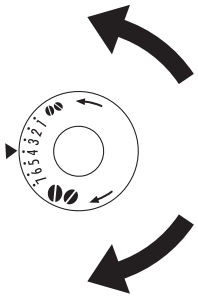


Abb.15



Um eine langsamere Kaffeeausgabe und eine bessere Crema zu erzielen, den Drehknopf nach links drehen (= der Kaffee wird feiner gemahlen).

Um eine schnellere Kaffeeausgabe zu erzielen (nicht tröpfchenweise), den Drehknopf nach rechts drehen (= der Kaffee wird gröber gemahlen).

HINWEIS 1: Die Kaffeemaschine wurde werkseitig geprüft. Hierzu wurde Kaffee benutzt, sodass es vollkommen normal ist, wenn Sie etwas Kaffee im Mahlwerk finden. Es wird auf jeden Fall garantiert, dass diese Kaffeemaschine neu ist.

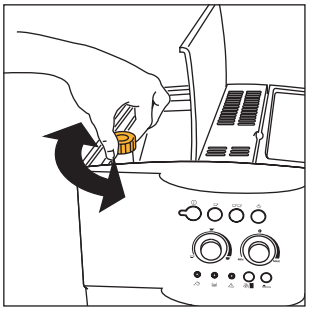


Abb.17

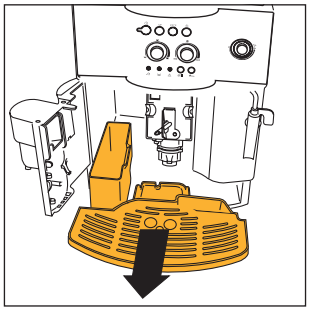


Abb.16

7 ZUBEREITUNG VON ESPRESSOKAFFEE MIT KAFFEEPULVER (ANSTATT DER KAFFEEBOHNEN)

1. Durch Drücken der Taste die Funktion „Kaffeepulver" (Abb. 18) anwählen. Die Kontrolllampe in der Taste leuchtet auf, um anzuzeigen, dass die Funktion angewählt wurde und der Betrieb des Mahlwerks ausgeschaltet worden ist.
2. Den Deckel in der Mitte anheben, in den Einfüllschacht einen gestrichenen Messlöffel vorgemahlenes Kaffeepulver geben (Abb. 19) und dann wie in Abschnitt 5 beschrieben vorgehen.
   Hinweis: Durch Drücken der Taste kann jeweils nur 1 Kaffee zubereitet werden.

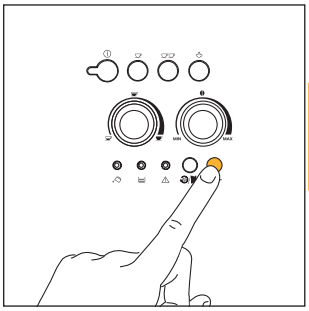


Abb. 18

HINWEIS 1: Das Kaffeepulver niemals in die ausgeschaltete Kaffeemaschine füllen, um zu vermeiden, dass es sich im Innern der Maschine ausbreitet.
HINWEIS 2: Niemals mehr als 1 gestrichenen Messlöffel einfüllen, da die Kaffeemaschine sonst keinen Kaffee zubereiten wird, und das Kaffeepulver innerhalb der Kaffeemaschine verloren geht und diese beschmutzt, oder der Kaffee tröpfchenweise herausläuft.

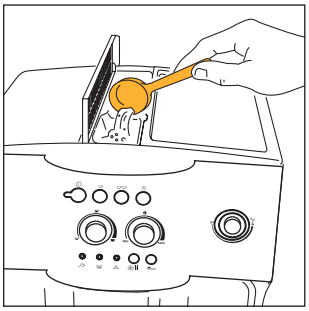


Abb. 19

HINWEIS 3: Zur Dosierung der einzufüllenden Kaffeepulvermenge, ausschließlich den mitgelieferten Messlöffel benutzen.
HINWEIS 4: Geben Sie nur für Espressomaschinen geeignetes Kaffeepulver in den Einfüllschacht: Verwenden Sie auf keinen Fall Kaffeebohnen, gefriergetrockneten Kaffee oder andere Materialien, die die Kaffeemaschine beschädigen können.
HINWEIS 5: Falls beim Einfüllen von mehr als einem Messlöffel Kaffeepulver der Einfüllschacht verstopfen sollte, das Kaffeepulver mit einem Messer nach unten schieben (Abb. 20), dann die Brüheinheit entnehmen und zusammen mit der Kaffeemaschine wie im Abschnitt 10.2 „Reinigung der Brüheinheit" reinigen.

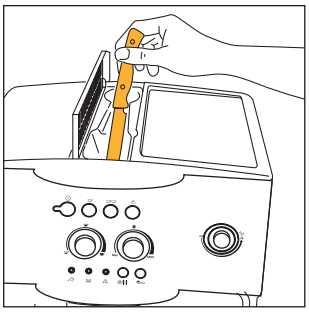


Abb. 20

3. Wenn Sie nach erfolgter Kaffeezubereitung mit Kaffeepulver einen Kaffee mit Kaffeebohnen zubereiten möchten, einfach durch Drücken der Taste die Funktion „Kaffeepulver" deaktivieren (die Kontrollanzeige schaltet sich aus und das Mahlwerk ist wieder betriebsbereit).

8 HEIßWASSERABGABE

- Stets kontrollieren, dass die grünen Kontrollanzeigen / fest aufleuchten.
- Den Milchaufschäumer zur Außenseite der Maschine hin drehen (Abb. 3).
- Einen Behälter unter den Milchaufschäumer stellen (Abb. 3).
- Den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung nach links bis zum Anschlag drehen (Abb. 5): Das heiße Wasser tritt aus dem Milchaufschäumer heraus und läuft in den darunter stehenden Behälter.
- Zur Unterbrechung der Heißwasserabgabe, den Drehknopf nach rechts bis zum Anschlag drehen (Abb. 6), und den Milchaufschäumer wieder auf seine Ausgangsposition zur Mitte der Maschine hin drehen. (Es wird empfohlen, nicht länger als 2 Minuten Heißwasser zu beziehen).

9 ZUBEREITUNG VON CAPPUCCINO (UNTER ANWENDUNG VON DAMPF)

- Ein Gefäß mit etwa 100 Gramm Milch pro Cappuccino, den Sie zubereiten möchten, füllen. Bei der Wahl der Größe des Behältnisses ist zu berücksichtigen, dass das Milchvolumen sich verdoppelt oder verdreifacht. **Es wird empfohlen, halbfette, kühle Milch aus dem Kühlschrank zu verwenden.**
- Den Milchaufschäumer nach außen drehen (Abb. 3).
- Den Espressokaffee wie in den vorigen Abschnitten beschrieben zubereiten, und ausreichend große Tassen verwenden.
- Dann die Dampftaste drücken (Abb. 21). Die Kontrollanzeige (Abb. 22) beginnt zu blinken, was bedeutet, dass die Kaffeemaschine sich aufheizt.
- Sobald die Kontrollanzeige konstant aufleuchtet und nicht mehr blinkt, hat die Temperatur der Kaffeemaschine den optimalen Wert zur Dampferzeugung erreicht (Abschn. 11 – Punkt 6).
- **Sofort danach, und zwar innerhalb von maximal zwei Minuten** (andernfalls kehrt die Maschine wieder automatisch zur Funktion „Kaffee" zurück), den Milchaufschäumer in das Gefäß mit der Milch eintauchen (Abb. 23), wobei darauf zu achten ist, dass die auf dem Milchaufschäumer eingeprägte Linie nicht eingetaucht wird (angezeigt durch den Pfeil in Abb. 24). Dann den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung nach links bis zum Anschlag drehen (Abb. 5). (Passen Sie auf, dass Sie sich nicht verbrühen). Aus dem Milchaufschäumer entweicht der Dampf, der die Milch aufschäumt und ihr eine kremige Konsistenz verleiht. Um einen kremigeren Milchschaum zu erhalten, den Milchaufschäumer in die Milch eintauchen, und das Gefäß langsam von unten nach oben bewegen. (Es wird empfohlen, nicht länger als 2 Minuten Dampf zu beziehen).
- Sobald die gewünschte Temperatur erreicht wird, die Dampfabgabe durch Drehen des Dampfdrehknopfs nach rechts bis zum Anschlag unterbrechen (Abb. 6), und zur Deaktivierung der Funktion „Dampf", die Dampftaste drücken (Abb. 21).
- Den Milchschaum in die mit dem vorab zubereiteten Espressokaffee gefüllten Tassen geben. Der Cappuccino ist fertig (Nach Belieben zuckern und, wenn Sie wünschen, den Schaum mit etwas Kakaopulver bestreuen).

  HINWEIS 1: *Wenn Sie sofort nach der Cappuccino-Zubereitung und nach durch Drücken der Dampftaste (Abb. 21) erfolgten Deaktivierung der Funktion „Dampf", für einen erneuten Kaffeebezug die Taste (Abb. 12) oder (Abb. 13) drücken, hat die Kaffeemaschine noch eine zu hohe Temperatur, um einen Kaffee zuzubereiten (die grünen Kontrollanzeigen und blinken auf, um anzuzeigen, dass die Temperatur für eine neue Kaffeezubereitung nicht geeignet ist): Daher müssen Sie vor einer erneuten Kaffeezubereitung etwa zehn Minuten warten, damit die Kaffeemaschine sich etwas abkühlt.*

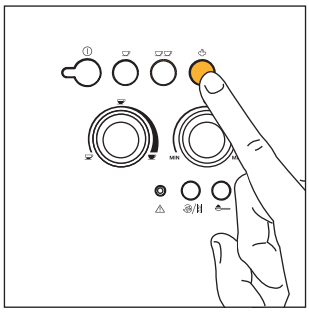


Abb.21

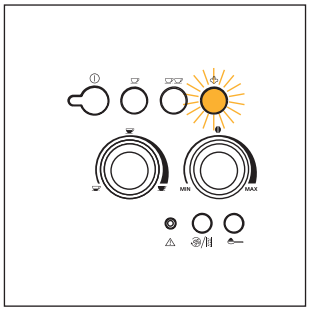


Abb.22

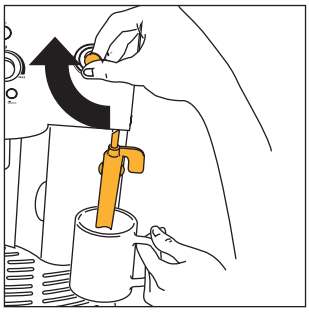


Abb.23

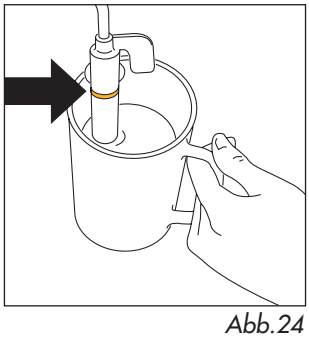


Abb.24

TIPP: Damit sich die Kaffeemaschine nach Deaktivierung der Funktion „Dampf" schneller abkühlt, den Dampfdrehknopf öffnen, und das Wasser aus dem Milchaufschäumer in ein Gefäß herausfließen lassen, bis die grünen Kontrollanzeigen und nicht mehr blinken.

HINWEIS 2: Es ist wichtig, den Milchaufschäumer nach jedem Gebrauch zu reinigen. Hierzu wie folgt vorgehen:

- Einige Sekunden lang etwas Wasser oder Dampf austreten lassen, indem Sie den Dampfdrehknopf bis zum Anschlag nach links drehen (Abb. 5). Dadurch lässt das Dampfrohr eventuelle Milchrückstände, die sich im Innern abgesetzt haben, ab. **WICHTIG**: Aus hygienischen Gründen wird empfohlen, diesen Vorgang stets durchzuführen, um zu vermeiden, dass sich Milch im Innern des Milchaufschäumers absetzt.
- Den Drehknopf nach rechts bis zum Anschlag drehen und mit einer Hand den Griff des Milchaufschäumerrohrs festhalten. Mit der anderen Hand den Milchaufschäumer selbst durch Drehen nach rechts aufschrauben und herausziehen (Abb. 25).
- Die Dampfdüse aus dem Abgaberohr nach unten herausziehen (Abb. 26).
- Den Milchaufschäumer sowie die Dampfdüse mit lauwarmem Wasser sorgfältig abwaschen.
- Kontrollieren, dass die beiden in Abb. 27 durch die Pfeile angezeigten Löcher nicht verstopft sind. Gegebenenfalls mit einer Nadel durchstechen und säubern.
- Die Dampfdüse wieder montieren, indem Sie diese ins Dampfrohr einsetzen und kräftig nach oben drehen.
- Den Milchaufschäumer wieder montieren, indem Sie diesen nach oben einziehen und nach links drehen.

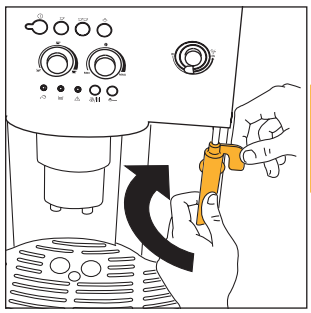


Abb.25

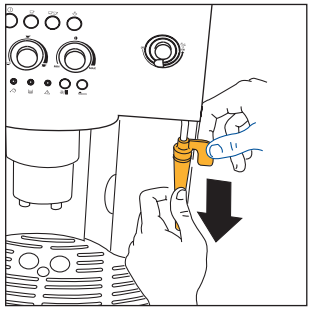


Abb.26

10 REINIGUNG UND WARTUNG

- Vor jedem Reinigungseingriff, die Kaffeemaschine stets abkühlen lassen und vom Stromnetz trennen.
- Die Kaffeemaschine niemals ins Wasser tauchen: Es handelt sich um ein Elektrogerät.
- Zur Reinigung der Kaffeemaschine keine Lösungs- oder Scheuermittel verwenden.
  Es reicht ein feuchtes, weiches Tuch.
- **Sämtliche Komponenten der Kaffeemaschine dürfen nicht im Geschirrspüler gereinigt werden.**

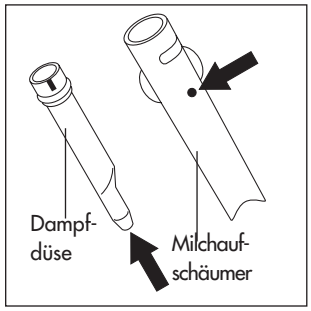


Abb.27

10.1 REINIGUNG DER KAFFEEMASCHINE

- Jedes Mal, wenn die Kontrollanzeige konstant aufleuchtet (Kap. 12 – Punkt 3), den Kaffeesatzbehälter reinigen (beschrieben im Kapitel 5 Hinweis 7).
- Es wird empfohlen, auch den Wassertank häufig zu reinigen.
- Die Abtropfschale ist mit einer Wasserstandanzeige (rot gefärbt) ausgestattet. Wenn diese Anzeige sichtbar wird (einige Millimeter unter der Abtropfschale), muss die Abtropfschale entleert und gereinigt werden.
- Überprüfen, dass die Öffnungen des Kaffeeauslaufs nicht verstopft sind. Zum Säubern derselben, mit einer Nadel den sich abgesetzten Kaffee entfernen (Abb. 28).

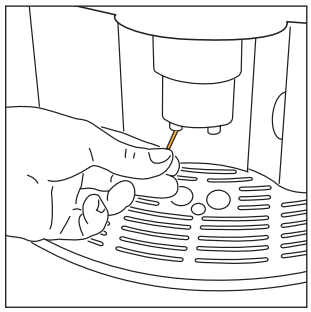


Abb.28

10.2 REINIGUNG DER BRÜHEINHEIT

Die Brüheinheit sollte regelmäßig einer Reinigung unterzogen werden, um zu vermeiden, dass sich an ihr Kaffeeverkrustungen bilden (was zu Betriebsstörungen führen kann). Zur Reinigung wie folgt vorgehen:

- Durch Drücken der Taste ⏻ (Abb. 4), die Kaffeemaschine ausschalten (nicht den Netzstecker ziehen) **und abwarten, bis alle Kontrollanzeigen erlöschen;**
- Die Serviceklappe öffnen (Abb. 15);
- Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter entnehmen (Abb. 16) und reinigen;
- Die beiden roten Entriegelungstasten der Brüheinheit seitlich und gegen die Mitte andrücken (Abb. 29) und die Brüheinheit herausziehen.

ACHTUNG: DIE BRÜHEINHEIT KANN NUR BEI AUSGESCHALTETER MASCHINE HERAUSGENOMMEN WERDEN. FALLS SIE VERSUCHEN SOLLTEN, DIE BRÜHEINHEIT BEI EINGESCHALTETER KAFFEEMASCHINE HERAUSZUNEHMEN, RISKIEREN SIE DIESE ERNSTHAFT ZU BESCHÄDIGEN

- Die Brüheinheit ohne Benutzung von Spülmittel unter fließendem Leitungswasser reinigen. **Die Brüheinheit niemals im Geschirrspüler reinigen;**
- Das Maschineninnere sorgfältig reinigen. Die Kaffeeverkrustungen innerhalb der Kaffeemaschine mit einer Holz- oder Plastikgabel abkratzen (Abb. 30), und dann mit einem Staubsauger alle Rückstände absaugen (Abb. 31);
- Die Brüheinheit an der Laibung der internen Halterung und auf dem unten angebrachten Stift einsetzen; **dann fest auf die Schrift PUSH drücken, bis das Klicken des Einrastens zu vernehmen ist.**

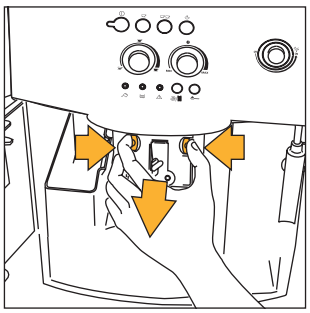


Abb.29

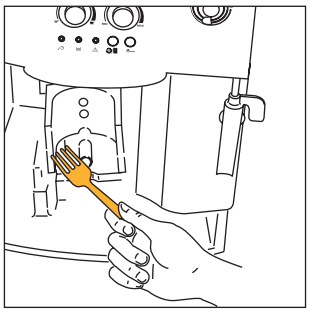


Abb.30

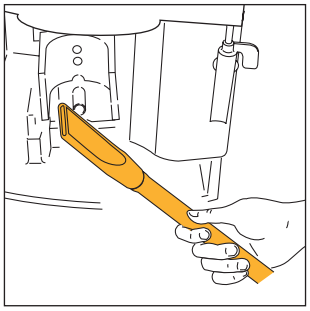
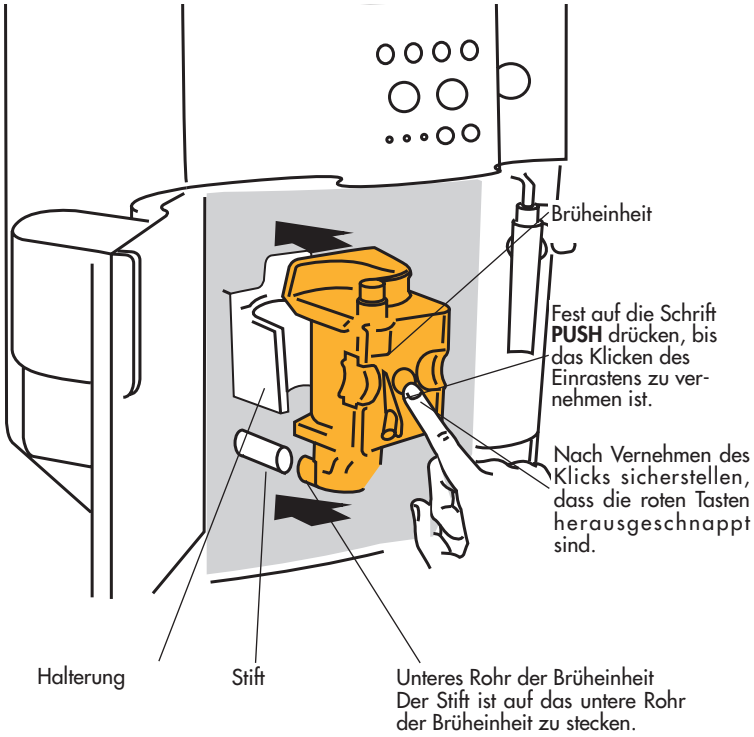
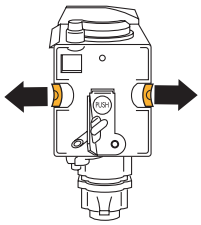


Abb.31

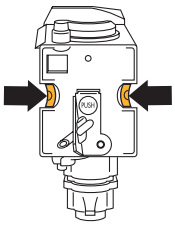


Sicherstellen, dass die beiden roten Tasten herausgeschnappt sind, da sich sonst die Klappe nicht schließen lässt.

Die beiden roten Tasten sind **KORREKT** heraus geschnappt.



KORREKT



FALSCH

Die beiden roten Tasten sind nicht herausgeschnappt.

HINWEIS 1: Wenn die Brüheinheit nicht korrekt eingesetzt ist, d.h. bis das Einrasten durch ein Klicken hörbar ist, und die roten Tasten nicht richtig heraus geschnappt sind, *kann die Serviceklappe nicht geschlossen und die Kaffeemaschine nicht in Betrieb gesetzt werden (falls diese sich dennoch einschalten lassen sollte, bleibt die Kontrollanzeige ⚠ eingeschaltet und blinkt auf (Kap. 12 – Punkt 9)).*
HINWEIS 2: *: Wenn die Brüheinheit sich nur schwer einsetzen lässt, muss diese (vor dem Einsetzen) auf die richtige Größe gebracht werden, und zwar indem Sie die Brüheinheit gleichzeitig von unten und von oben, wie in Abbildung 32 dargestellt, fest andrücken.*
HINWEIS 3: *: Wenn sich die Brüheinheit noch immer schwer einsetzen lässt, versuchen Sie diese nicht mit Gewalt einzusetzen, sondern schließen Sie die Serviceklappe, ziehen Sie den Stecker des Versorgungskabels aus der Steckdose und stecken Sie ihn dann sofort wieder ein. Warten Sie ab, bis alle Kontrollanzeigen erlöschen, öffnen Sie dann die Serviceklappe und setzen Sie die Brüheinheit wieder ein.*

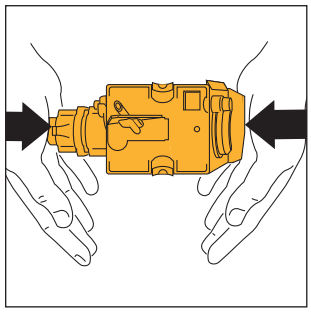


Abb.32

- Setzen Sie wieder die Abtropfschale zusammen mit dem Kaffeesatzbehälter ein;
- Schließen Sie die Serviceklappe.

10.3 ENTKALKUNG

Auf Grund der zur Kaffeezubereitung erforderlichen ständigen Erwärmung des benutzten Wassers, ist es normal, dass sich mit der Zeit im Innern der Kaffeemaschine Kalk ablagert. Sobald die Kontrollanzeige ⊛/▥ zu blinken beginnt (Kap. 12 – Punkt 5), ist es an der Zeit, die Kaffeemaschine zu entkalken.
HINWEIS: Wenn die Kontrollanzeige ⊛/▥ aufleuchtet, ist es weiterhin möglich, Kaffee zuzubereiten.
Gehen Sie wie folgt vor:

- Den Inhalt einer Flasche Entkalker DURGOL (125ml) in den (vorab entleerten) Wassertank gießen, und dann einen Liter Wasser hinzufügen. Für die darauf folgenden Entkalkungen benutzen Sie bitte den gleichen Entkalker, der bei allen vom Hersteller autorisierten Kundendienststellen erhältlich ist.
  HINWEIS: Vermeiden Sie eventuelle Spritzer von Entkalkungsmittel auf säureempfindliche Oberflächen, wie zum Beispiel Marmor, Kalkstein und Lack.
- Unter dem Milchaufschäumer ein Gefäß mit mindestens 1,5 Liter Fassungsvermögen positionieren (Abb. 3).
- Durch Drücken der Taste ⏽ (Abb. 4) die Kaffeemaschine einschalten.
- Warten, bis die grünen Kontrollanzeigen nicht mehr aufblinken, sondern konstant leuchten.
- Die Taste ⊛/▥ drücken und **mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten** (Abb. 14). Die Kontrolllampe in der Taste leuchtet daraufhin auf (Kap. 11 – Punkt 8), um anzuzeigen, dass das Entkalkungsprogramm gestartet ist (Die Kontrollanzeigen ☕ und ☕☕ bleiben aus, um anzuzeigen, dass kein Kaffee zubereitet werden kann).

- Den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung nach links drehen (Abb. 5). Daraufhin läuft die Entkalkungslösung aus dem Milchaufschäumer heraus in das darunter stehende Gefäß.
- Das Entkalkungsprogramm führt automatisch eine Reihe von Ausgaben und Pausen aus, um die Kalkverkrustungen in der Kaffeemaschine zu beseitigen.
- Nach etwa 30 Minuten, wenn die Kontrollanzeige aufleuchtet (Kap. 12 – Punkt 1), den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung bis zum Anschlag nach rechts drehen (Abb. 6).

Nun muss zur Beseitigung der Rückstände der Entkalkungslösung in der Kaffeemaschine ein Spülvorgang durchgeführt werden, hierzu wie folgt vorgehen:

- Den Wassertank entnehmen, ausspülen und mit frischem Wasser füllen.
- Den Wassertank wieder einsetzen.
- Das unter dem Milchaufschäumer positionierte, mit Flüssigkeit gefüllte Gefäß entleeren und dann wieder unter den Milchaufschäumer stellen.
- Den Dampfdrehknopf um eine halbe Umdrehung nach links drehen (Abb. 5). Aus dem Milchaufschäumer tritt heißes Wasser heraus und läuft in das darunter stehende Gefäß.
- Sobald der Wassertank ganz leer ist, schaltet sich die Kontrollanzeige aus, und die Kontrollanzeige (Kap. 12 – Punkt 1) leuchtet auf.
- Den Dampfdrehknopf nach rechts bis zum Anschlag drehen (Abb. 6), und den Wassertank erneut mit sauberem Wasser füllen.
- Das Entkalkungsprogramm ist damit abgeschlossen und die Kaffeemaschine ist erneut betriebsbereit.
  Hinweis: Wird der Entkalkungsvorgang nicht vollständig durchgeführt und vorzeitig abgebrochen, schaltet sich der Alarm (Kap. 12 – Punkt 5) nicht aus, und der Vorgang muss von Anfang an wiederholt werden.

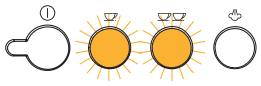
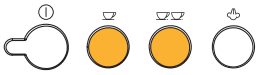
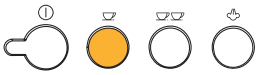
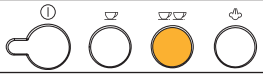
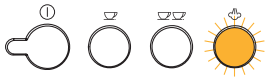
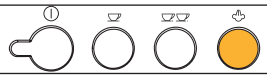
WICHTIG: BEI NICHT VORSCHRIFTSMÄSSIGER DURCHFÜHRUNG DER ENTKALKUNG VERLIERT DIESE GARANTIE IHRE GÜLTIGKEIT.

10.4 PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE

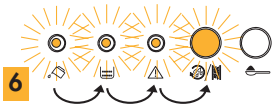
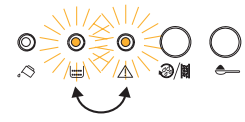
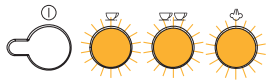
Der Alarm (Kap. 12 – Punkt 5) leuchtet nach einer festgelegten Betriebszeit auf, die unter Berücksichtigung der im Leitungswasser enthaltenen maximalen Kalkmenge werkseitig eingestellt wurde. Es ist möglich, diese Betriebszeit zu verlängern, damit die Kaffeemaschine **nicht zu häufig einer Entkalkung unterzogen wird.** Hierzu muss die Kaffeemaschine an Hand des tatsächlichen Kalkgehaltes des verwendeten Wassers programmiert werden. Wie folgt vorgehen:

- Nachdem Sie den auf S. 2 beigelegten Reaktionsstreifen "Total hardness test" aus seiner Packung entnommen haben, diesen für einige Sekunden vollständig ins Wasser eintauchen. Dann ziehen Sie ihn heraus und warten etwa 30 Sekunden ab (bis er seine Farbe ändert und sich kleine rote Quadrate bilden);
- Vergewissern Sie sich, dass die Kaffeemaschine ausgeschaltet ist (alle Kontrollanzeigen sind ausgeschaltet);
- Die Taste (Abb. 14) **mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten.** Die vier Kontrollanzeigen , , und leuchten auf.
- Die Taste (Abb. 18) wiederholt drücken, bis so viele Kontrollanzeigen wie die sich auf dem Reaktionsstreifen gebildeten kleinen roten Quadrate aufleuchten (zum Beispiel, wenn sich auf dem Reaktionsstreifen 3 kleine rote Quadrate gebildet haben, müssen Sie drei Mal die Taste drücken, damit sich die 3 Kontrollanzeigen , und zusammen einschalten).
- Zur Speicherung des Werts die Taste (Abb. 14) drücken. Nun ist die Maschine programmiert, um anzuzeigen, wann an Hand des tatsächlichen Kalkgehalts des Wassers unbedingt eine Entkalkung durchgeführt werden muss.

11 BEDEUTUNG DER BETRIEBS-KONTROLLANZEIGEN

	KONTROLLANZEIGEN	BESCHREIBUNG	BEDEUTUNG
1		*Die Kontrollanzeigen , blinken auf*	Die Kaffeemaschine ist nicht betriebsbereit (die Temperatur des Wassers hat noch nicht den idealen Wert zur Kaffeezubereitung erreicht). Erst dann mit der Kaffeezubereitung beginnen, wenn alle Kontrollanzeigen dauerhaft aufleuchten.
2		*Die Kontrollanzeigen leuchten konstant.*	Die Kaffeemaschine hat die ideale Temperatur zur Kaffeezubereitung erreicht.
3		*Die Kontrollanzeige leuchtet konstant.*	Die Kaffeemaschine gibt gerade eine Tasse Kaffee aus.
4		*Die Kontrollanzeige leuchtet konstant.*	Die Kaffeemaschine gibt gerade zwei Tassen Kaffee aus.
5		*Die Kontrollanzeige Dampf blinkt auf.*	Die Kaffeemaschine heizt sich gerade auf, um die ideale Temperatur zur Dampferzeugung zu erreichen. Abwarten, bis die Kontrollanzeige konstant leuchtet, bevor Sie den Dampfdrehknopf drehen.
6		*Die Kontrollanzeige leuchtet konstant.*	Die Kaffeemaschine ist zur Dampfabgabe bereit, und Sie können den Dampfdrehknopf drehen.
7		*Die Kontrollanzeige leuchtet konstant*	Die Kaffeemaschine ist für die Ausgabe von Pulverkaffee eingestellt (siehe Kap. 7).
8		*Die Kontrollanzeige leuchtet konstant.*	Das automatische Entkalkungsprogramm läuft (siehe Abschn. 10.3).

12 BEDEUTUNG DER ALARMLEUCHTANZEIGEN UND VERHALTENSWEISE BEI AUFLEUCHTEN DERSELBEN

	KONTROLLANZEIGEN	BESCHREIBUNG	BEDEUTUNG	VORGEHENSWEISE
1		*Die Kontrollanzeige leuchtet konstant.*	Der Wassertank ist leer oder nicht richtig eingesetzt.	Den Wassertank wie in Kap. 5 Hinweis 6 beschrieben füllen und ihn vorschriftsmäßig einsetzen.
			Der Wassertank ist schmutzig oder es haben sich Kalkverkrustungen in ihm gebildet.	Den Wassertank ausspülen oder entkalken.
2		*Die Kontrollanzeige blinkt auf.*	Die Kaffeemaschine kann keinen Kaffee zubereiten	Den Dampfdrehknopf wie in Abschn. 5 Hinweis 10 beschrieben nach links drehen (Abb. 5).
			Der Kaffee tritt zu langsam heraus.	Den Drehkopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) um eine Position nach rechts drehen (Kap. 6).
3		*Die Kontrollanzeige leuchtet konstant.*	Der Kaffeesatzbehälter ist voll oder nicht eingesetzt.	Den Kaffeesatzbehälter entleeren, und diesen wie in Kap. 5 – Hinweis 7 reinigen und richtig einsetzen.
			Nach der Reinigung wurde der Kaffeesatzbehälter nicht eingesetzt.	Die Serviceklappe öffnen, und den Kaffeesatzbehälter einsetzen.
4		*Die Kontrollanzeige blinkt auf.*	Das Kaffeepulver wurde nicht mit der gewählten Funktion in den Einfüllschacht gegeben.	Das Kaffeepulver wie in Kap. 7 beschrieben einfüllen.
			Es sind keine Kaffeebohnen mehr im Kaffeebohnenbehälter.	Den Kaffeebohnenbehälter wie in Abschn. 4.2 beschrieben mit Kaffeebohnen füllen.
			Wenn das Mahlwerk sehr geräuschvoll ist, bedeutet dies, dass ein kleines, in den Kaffeebohnen enthaltenes Steinchen, das Mahlwerk blockiert hat.	Wenden Sie sich bitte an eine technische Kundendienststelle De'Longhi.
5		*Die Kontrollanzeige blinkt auf.*	Zeigt an, dass die Kaffeemaschine mit Kalk verkrustet ist.	Das in Kapitel 10.3 beschriebene Entkalkungsprogramm muss durchgeführt werden.
6		*Die Maschine gibt ein anormales Geräusch von sich, und die vier Kontrollanzeigen , , und blinken abwechselnd auf.*	Wahrscheinlich wurde vergessen, die Brüheinheit nach erfolgter Reinigung wieder in der Kaffeemaschine einzusetzen.	Die Serviceklappe geschlossen lassen, und die Brüheinheit nicht einsetzen. Die Tasten 1TASSE und 2TASSEN solange gleichzeitig gedrückt halten, bis sich die vier Kontrollanzeigen ausschalten. Erst wenn alle vier Alarme ausgeschaltet sind, kann die Serviceklappe geöffnet und die Brüheinheit eingesetzt werden (hierzu siehe Abschn. 10.2)
7		*Die Kontrollanzeigen und blinken abwechselnd auf.*	Die Kaffeemaschine ist gerade eingeschaltet worden, und die Brüheinheit ist nicht korrekt eingesetzt, sodass sich die Serviceklappe nicht korrekt schließen lässt.	Auf die Schrift PUSH auf der Brüheinheit drücken, bis ein Klicken zu hören ist. Sicherstellen, dass die beiden roten Tasten herausgeschnappt sind (Abschn. 10.2). Die Serviceklappe schließen und die Taste drücken.
8		*Die Kontrollanzeigen , , und sind eingeschaltet und blinken auf.*	Die Kaffeemaschine wurde mit geöffnetem Dampfdrehknopf eingeschaltet.	Den Dampfdrehknopf nach rechts bis zum Anschlag zudrehen (Abb. 6).
9		*Die Kontrollanzeige blinkt auf*	Die Serviceklappe ist offen.	Sollte sich die Serviceklappe nicht schließen lassen, so vergewissern Sie sich, dass die Brüheinheit korrekt eingesetzt ist (Kap.10.2 – Hinweis 1).

KONTROLLANZEIGEN	BESCHREIBUNG	BEDEUTUNG	VORGEHENSWEISE
10	*Die Kontrollanzeige ⚠ leuchtet konstant und die grünen Kontrollanzeigen blinken auf.*	Wahrscheinlich wurde vergessen, die Brüheinheit nach erfolgter Reinigung wieder in der Kaffeemaschine einzusetzen.	Die Brüheinheit einsetzen, siehe hierzu Abschn. 10.2
		Das Innere der Kaffeemaschine ist sehr schmutzig	**Die Kaffeemaschine innen wie in Abschn. 10.2 beschrieben sorgfältig reinigen.**
11	*Die Kontrollanzeige ⏏ blinkt auf*	Der Einfüllschacht für das Kaffeepulver ist verstopft.	Den Einfüllschacht mit Hilfe eines Messers wie in Abschn. 7 Hinweis 5 (Abb. 20) säubern.

D

13 LÖSBARE PROBLEME, BEVOR SIE DEN TECHNISCHEN KUNDENDIENST RUFEN

Wenn die Kaffeemaschine nicht funktioniert und eine Alarmanzeige aufleuchtet, können Sie leicht die Ursache der Betriebsstörung ausfindig machen und diese beheben, indem Sie Kap. 12 zu Rate ziehen. Sollte hingegen kein Alarm aufleuchten, bitte die folgenden Überprüfungen vornehmen, bevor Sie sich an den technischen Kundendienst wenden.

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
• **Der Kaffee ist nicht heiß**	• Die Tassen wurden nicht vorgewärmt.	Die Tassen vorwärmen, indem Sie diese mit warmem Wasser ausspülen oder mindestens 20 Minuten auf der auf dem Deckel befindlichen Warmhalteplatte abstellen (siehe Kap. 5 Hinweis 3).
	• Die Brüheinheit ist zu kalt.	Vor der Kaffeezubereitung durch Drücken der Taste (Abb. 14) die Brüheinheit vorheizen (siehe Hinweis 1 in Kap. 5).
• **Der Kaffee hat wenig Crema**	• Die Maschine benutzt zu wenig Kaffee für den Brühvorgang.	Den rechten Drehknopf (Abb. 7) etwas nach rechts drehen (siehe Kap. 5 Hinweis 2)
	• Der Kaffee ist zu grob gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) um eine Position nach links drehen (siehe Kap. 6).
	• Die Kaffeebohnen sind nicht geeignet.	Verwenden Sie Kaffeebohnen einer anderen Marke.
• **Der Kaffee tritt zu langsam heraus.**	• Der Kaffee ist zu fein gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) um eine Position nach rechts drehen (siehe Kap. 6).
	• Die Kaffeemaschine benutzt für den Brühvorgang zu viel Kaffee	Den rechten Drehknopf (Abb. 7) etwas nach links drehen
• **Der Kaffee tritt zu schnell heraus.**	• Der Kaffee ist zu grob gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (Abb. 17) um eine Position nach links drehen (siehe Kap. 6).
	• Die Kaffeemaschine benutzt während des Brühvorgangs zu wenig Kaffee	Den rechten Drehknopf (Abb. 7) etwas nach rechts drehen.

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
• **Der Kaffee fließt nicht aus einem der beiden Ausgüsse des Kaffeeauslaufs heraus.**	• Die Öffnung ist verstopft	Mit einer Nadel den sich abgesetzten Kaffee entfernen (Abb. 28).
• **Trotz Drehen des Dampfdrehknopfs, tritt kein Dampf aus dem Milchaufschäumer.**	• Die kleinen Löcher des Milchaufschäumers und der Dampfdüse sind verstopft.	Die Löcher des Milchaufschäumers und der Dampfdüse reinigen (siehe Kap. 9 – Abb. 27).
• **Bei Drücken der Taste ☕ und ☕☕, tritt kein Kaffee, sondern Wasser aus der Maschine heraus.**	• Das Kaffeepulver könnte in dem Einfüllschacht stecken geblieben sein.	Das stecken gebliebene Kaffeepulver, das den Einfüllschacht verstopft, mit einem Messer entfernen (siehe Kap. 7 – Hinweis 5). Dann die Brüheinheit und das Innere der Maschine reinigen (siehe hierzu Anleitungen in Abschn. 10.2).
• **Bei Drücken der Taste ⏻, schaltet sich die Maschine nicht ein.**	• Die Kaffeemaschine steht nicht unter Spannung.	Kontrollieren, dass das Netzkabel richtig in der Steckdose steckt.
• **Die Brüheinheit lässt sich nicht herausnehmen, um diese zu reinigen.**	• Die Kaffeemaschine ist eingeschaltet. Die Brüheinheit kann nur bei ausgeschalteter Maschine entnommen werden.	Die Maschine ausschalten (siehe Abschn. 10.2). ACHTUNG: Die Brüheinheit kann nur bei ausgeschalteter Kaffeemaschine herausgenommen werden. Falls Sie versuchen sollten, die Brüheinheit bei eingeschalteter Kaffeemaschine herauszunehmen, riskieren Sie, diese ernsthaft zu beschädigen.
• **Es wurde Kaffeepulver verwendet (anstatt der Kaffeebohnen) und die Maschine gibt keinen Kaffee ab.**	• Es wurde zuviel Kaffeepulver eingefüllt.	Die Brüheinheit entnehmen, und das Innere der Maschine wie in Abschn. 10.2 beschrieben sorgfältig reinigen. Den Vorgang wiederholen und maximal 1 gestrichenen Messlöffel Kaffeepulver verwenden.
	• Die Taste ⏏ wurde nicht gedrückt, und die Maschine hat sowohl das Fertigkaffeepulver als auch das vom Mahlwerk gemahlene Kaffeepulver benutzt.	Das Innere der Maschine wie in Abschn. 10.2 beschrieben sorgfältig reinigen. Zuerst wie in Kapitel 7 beschrieben, die Taste ⏏ drücken, und den Vorgang wiederholen.
	• Das Kaffeepulver wurde bei ausgeschalteter Maschine eingefüllt.	Die Brüheinheit entnehmen, und das Innere der Maschine wie in Abschn. 10.2 beschrieben sorgfältig reinigen. Den Vorgang bei eingeschalteter Maschine wiederholen.
• **Der Kaffee tritt nicht aus den Ausgüssen des Kaffeeauslaufs, sondern seitlich aus der Serviceklappe heraus**	• Die Öffnungen des Kaffeeauslaufs sind mit angetrocknetem Kaffee verstopft.	Die Löcher mit einer Nadel durchstechen (siehe Abschn. 10.1, Abb. 28).
	• Das intern an der Serviceklappe befindliche Schwenkfach ist blockiert und schwingt nicht.	Das Schwenkfach sorgfältig reinigen, insbesondere in der Nähe der Scharniere, sodass diese beweglich bleiben.